

TECHNISCHE INFORMATIONEN

MEYER

die Marke
für den Maler

AMMONIAKLÖSUNG < 25 %

Lösung von Ammoniak in Wasser

PRODUKTBESCHREIBUNG

Verpackung: Kunststoffgebinde mit 5 l Inhalt.

Eigenschaften: Stark basische Lösung mit charakteristischem Geruch und hoher Fettlösekraft.

Anwendung: Zum Entfernen von Öl, Fett, Schmutz und Korrosionsrückständen auf Zink und verzinkten Flächen. Zum Anrauen von Oberflächen als Basis für gut anhaftende Folgeanstriche. Als Zusatz für Glasreiniger geeignet. Passiviert die gereinigten Flächen für Stunden

TECHNISCHE DATEN

Spez. Gewicht: ca. 0.91

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verarbeitung: Je nach Anwendung die benötigte Menge AMMONIAKLÖSUNG < 25 % langsam in kleinen Portionen in Wasser einrühren. NIEMALS UMGEKEHRT!

SCHUTZBRILLE TRAGEN!

Materialverträglichkeit des Untergrundes stets vorher prüfen.

Zum Anlaugen von Lackoberflächen 1 Teil AMMONIAKLÖSUNG < 25 % in 4 Teile Wasser einrühren und die zu reinigende Lackoberflächen mit einem sauberen, getränkten Tuch abwischen und trocken lassen. Bei intensiven Verschmutzungen Reinigung wiederholen.

Zur Vorbereitung verzinkter Oberflächen vor einem Anstrich 10 Liter Wasser mit 0,5 Liter Ammoniaklösung und etwas Netzmittel (Spülmittel) mischen, die Lösung mit einem Schwamm oder Lappen satt auftragen und die Zinkfläche mit einem Kunststoffschleifvlies nass schleifen. Den entstehenden Schaum ca.10 Minuten einwirken lassen und danach noch mal nass nachschleifen, bis der Schaum metallisch grau wird, anschließend mit klarem Wasser abwaschen und vor der Weiterbehandlung gut trocknen lassen

Zum Fensterreinigen 1 Teil Ammoniaklösung < 25 % in 19 Teile Wasser einrühren.

Verbrauch: Je nach Verschmutzungsgrad und Größe der zu reinigenden Gegenstände.

Lagerung: Kühl, aber frostfrei. Gebinde gut verschließen.

KENNZEICHNUNG

Gefahrenhinweise:
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen.

Die vollständige Kennzeichnung finden Sie im Sicherheitsdatenblatt unter www.meyer-chemie.de.

GGVS: Kl. 8, VGr: III, UN: 2672 WGK: 2

Entsorgung: nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Alle Angaben dieser Technischen Information beruhen auf exakt durchgeführten Versuchen unserer Anwendungs- und Entwicklungsabteilung und den hieraus gewonnenen Erkenntnissen sowie in der Praxis gesammelten Erfahrungen. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Daten und Empfehlungen muss jedoch im Hinblick auf die unterschiedlichen Verarbeitungsvoraussetzungen ausgeschlossen werden. Da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen, muss der Verarbeiter sich den jeweils gegebenen Bedingungen anpassen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt und dessen Anwendung den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Änderungen die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Angaben ungültig. Bei weiteren Fragen oder Problemen berät Sie gern und unverbindlich unsere Abteilung Anwendungstechnik. Dr.M 06/16

MEYER-CHEMIE GmbH & Co. KG • Werkstraße 13 • 32130 Enger • Postfach 225 • 32122 Enger • www.meyer-chemie.de

Amtsgericht Bad Oeynhausen HRA 4994 • Persönlich haftende Gesellschafterin: MEYER-CHEMIE Beteiligungs GmbH • Amtsgericht Bad Oeynhausen HRB 6139

Geschäftsführer: Dr. Thomas Meyer • Matthias Meyer • Telefon: 05223/92590 • Telefax: 05223/15330